

Erscheint wöchentlich. Monatlicher Festbezugspreis durch Verlagsstellen in Wien RM. 2,30, außerhalb des Gaues Wien RM. 2,50, durch die Post RM. 2,50 (einschl. 18 Pf. Postgebühr, zuzügl. 36 Pf. Zuzuggebühr im Ausland). — Schriftleitung und Veranlagung: Wien 55, Rechte Wienstraße 97. Fernsprecher B 295 10. — Gedruckt bei: Wien 6 64-851. — Drabantschitz, Neumärkter Wien.

10
außerhalb des Ganges Wien 12 Pfennig

Versteigerung B 2 95 10. — Stadtgeldamt: Wien 1, Schulterstraße 7. Fern-
— Volksgedächtnis Nr. 29.354. Spargitronik Nummer
— Straßensparthe der Gemeinde Wien. Angelegenheiten:
Wien 1, Rechte Wenzelsplatz 95. Fernsprecher B 2 95 10. um Stadt-
geldamt Wien 1, Schulterstraße 7, B 2 73 96. — Angelegungsloß 10 Uhr vormittags.

England fürchtet Zusammenbruch seines letzten Festlandsdegens

Maistr. fordert Beschleunigung der Gewerkehilfe

„Für das Gowjetheer gibt es keinen Ersatz“

Kopferbrechen über die Sowjethilfe in London

S.-F. Rom, 24. 9.

Im Angesicht der Lage im Osten, die mit der Vernichtung von 50 Sowjetdivisionen, der Einbringung von 380.000 Gefangenen, 2100 Kanonen und 570 Panzerwagen im Südkaukasus für die sowjetische Kriegsführung schwindelnd abwärts geht, gibt es für die Verbündeten der Bolschewisten im Westen, vor allem für England, nur ein Thema, das obenan steht: Wie können wir Moskau eine Hilfe leisten, die wirksam ist und nicht zu spät kommt.

Man ist sich in London, wie „Giornale d'Italia“ an Hand eines Leitartikels der „Times“ feststellt, durchaus im Klaren, was die Vernichtung des Sowjetheeres bedeuten würde. Das führende englische Blatt gesteht es frank und frei ein, und zwar in zwei knappen Sätzen. Sie lauten: Für das Sowjetheer gibt es

keinen Clash. Der Endfieg der Demokrati-
en wurde gesehelt, wenn es beschäme, „Giornale d'Italia“ nennt die Äußerungen kostbare
Tatsachen, deshalb vor allem, weil sie die mat-
tate Großbritanniens und der anglo-ameri-
kanischen Welt enthüllen. Zu gleicher Zeit
gehe aus der Darstellung der „Times“ die Ab-
sicht hervor, am Tage, da in Moskau die britisch-
sowjetische Giffenferenz beginnt, der englischen
Bevölkerung verständlich zu machen, warum das
an Küftung selbst notleiden e England auf
Nüftungsmaterial und Rohstoffe zugunsten des
sowjetischen Bruders verzichtet müsse. Aber alles
das ändert nichts an der Tatsache, daß die
Comjunctin allein ist, zeige vielmehr nur die
Ausbeugigkeit der Lage, in der sich die
beiden hinfenden Bundesgenossen und die Comjunctin
befinden.

Maisth warnt Engländer vor Illusionen

„Wichtige Industriezentren für die Sowjets verloren“

Neuwerk, 24. 9.

Der Sowjetbotschafter in London, Malin, behauptete in einer Rede vor der dortigen U.S.A.-Handelskammer, die Sowjetunion kämpfe für die Freiheit der Welt. Deshalb müßten England und die Vereinigten Staaten einbringen, die Produktionsverluste der Sowjets gutzumachen.

Er gab zu, daß die Sowjets schwere Verluste erlitten haben und daß ihnen wichtige Industrienzentren verloren gingen. Es würde immer schwieriger, das verlorene Kriegsmaterial zu ersetzen. Malin warnte dann vor „Anateuerstrategen“, die auf „General Winter“ und „General Schlamm“ vertrauten. Die Tatsachen bewiesen, daß die deutsche Kriegsmaschine noch immer sehr stark sei und sich die Sowjetunion einer hartnäckigen, schweren

Situation gegenüber sehe. Es nütze nichts, die Augen vor der Wirklichkeit zu schließen.

„Schmerzliche Botschaft für Stalin“

Neuport, 24. 8.
Der Scripps-Goward-Korrespondent, E i m t s, befaßt sich mit einem Artikel aus Washington mit dem Titel der W e s t e n s. Diplomatische Kreise müßten abgeben, daß es sich in England um die gleiche Lage in der deutschen größeren Regen Munition nach der S o m m e r n u t z u n g zu senden. Die Regierungen dieser beiden Länder wollten ihr Möglichstes tun, aber man könne keine Tanks, Flugzeuge und Kanonen abgeben, wenn keine übrig seien. Das sei eine schmerzliche Notwendigkeit, die die beiden Millionen aus London und Washington dieser Woche Stalin überbringen müßten.

Neue schwere Krise in Australien

Propagandagelder zur Spaltung der Opposition

HB. Lissabon, 24. 9.
Die politische Lage in Australien, die nach dem Ausscheiden Menzies' und nach der Machtübernahme durch Fadden einen Augenblick stabilisiert erschien, macht eine neue schwere Krise durch.

Am vergangenen Wochenende erschien bei dem Führer der sozialistischen Opposition, Curtin, ein Mann, der zu den Redakteuren des „Westfälischen Anzeigers“ gehörte und unterzeichnete ihm eine Propagandahefte über die Vernehmung von Propagandagefängnissen zur Spaltung der gescheiterten Regierungsoption in den Gewerkschaften. Curtin, der über diese Enttarnung außerordentlich betroffen war, unterzeichnete sofort den gegenwärtigen und aus den ehemaligen Ministerpräsidenten und brachte die Angelegenheit dann vor dem Parlament zur Sprache. Aus diesem Standal hat sich die neue Krise entwickelt. Die Gewerkschaften, die in den Dokumenten als die Empfänger der Propaganda selber bezeichnet werden, wehren sich energig gegen diese Unterstellung, weil sie nicht wissen, daß die ganze Angelegenheit, die sie betraf, sich nicht auf sie beziehe. Sie fordern, daß der Ministerpräsident der Opposition zu brechen und verlangen die Einstellung eines parlamentarischen Untersuchungs-

ausschufes zur Aufbedung der Hintergründe. Dieser Vorschlag wird von der gesamten Labour-Partei unterstützt und es scheint, daß der von den Konservativen gemachte Versuch, die Einheit der Opposition zu schwächen, nunmehr das gerade Gegenteil hervorgerufen wird, das heißt, daß die Autorität der konservativen Regierung durch die Benutzung solcher Hintertreppennittel schwer gelitten hat.

Minenräumboot von den Finnen hergestellt

DNB Helsinki, 24. 9.
Von finnischer amtlicher Seite wird bekanntgegeben: Eilich der Insel Suurvaari im Finnischen Meerbusen verankerte ein finnisches Motortorpedoboot in der Nacht zum 22. September ein sowjetisches Minenräumboot von 500 Tonnen. Ein Mitglied der Besatzung wurde getötet und gefangen genommen, während die übrige Besatzung von 35 Mann mit dem Schiff unterlief.

Auf dem Ladogasee wurde von finnischen Streitkräften ein Transportfahrzeug versenkt.

Sprennwolke über einer Rückzugstraße



In der wilden Gast der Flucht ließen die Bolschewisten all ihr Kriegsmaterial zurück. Blöblich sahen die vordrängenden Soldaten dicht vor sich eine gewaltige Sprengwolke. Die Bolschewisten hatten die Brücke über den Flußlauf gesprengt R. — Roß (Echel-Baba)

„Krieg bis zum siegreichen Ende“

Empfang zu Ehren Bottais — Bedeutsame Ansprachen

Berlin, 24. 9.
Reichserziehungsminister Rust veranstaltete
am Dienstagabend im Hotel Adlon zu Ehren
des italienischen Ministers für nationale Er-
ziehung, Bottai, einen Empfang.

Von italienischer Seite nahmen außer dem Minister und einer Begleitung Minister Cossiga mit, der Reichspräsident, die Reichskriegsmarine und andere Herren der italienischen Woiwodschaft teil; deutschseits waren außer Mitgliebern des Reichserziehungsministeriums mit Staatssekretär Zischinich der Reichsminister Graf Schwerin von Krosigk anwesend, ferner Staatssekretär Freiherr von Weizsäcker (Auswärtiges Amt), der Kommandant von Berlin, Generalleutnant von Gase, Obergruppenführer der SA, Kultuseinführer Dr. Goebbels, Gruppenführer Dr. Winterstein, Leiter der nationalpolitischen Erziehungsanstalten, der Stellvertreter des Reichsjugendführers, Stabsführer Mäkel, der Stellvertreter des Reichsstudentenführers, Gemelin, vom Auswärtigen Amt weiterhin die Gefandten von Twardowski (kulturellische Abteilung) und Sieber (Vorsteher der deutschen Gruppe des deutschen-italienischen Kulturkongresses), der Vizepräsident der Deutsch-Italienischen Gesellschaft, von Wintertzen, Stadtrat Wegag als Vertreter der Berliner wissenschaftlichen Kunst- und Wissenschaftlichen und andere namhafte Persönlichkeiten des wissenschaftlichen Lebens der Reichshauptstadt.

Reichsminister Rust ging in seiner Begrüßungsansprache von der geschichtlichen Notwendigkeit und dem tiefen Sinn des Wesenbündnisses aus. Beide Völker, 1918 betrogen und verraten, obgleich die Italiener zum Vunde der Sieger ge-

büßen, bei dem wegen der Enge ihres Lebensraumes vom Solcheismus besonders bestrahlt, aber heute zum Widerstand dagegen entschlossen, zum Kampf gerufen von einer großen Vereinigung und vom Stolz ihrer Seelen, werden gemeinschaftlich den Krieg bis zum siegreichen Ende führen. In der Zukunft werde Europa ein geselltes Ganzes sein. Siebel müsse der Erzherzog mittheilen, denn nur der Erzherzog könne das Wort des Soldaten vollen und innerlich fesseln. Must beifolgt, daß die Soldaten in dem Kampf die Verleumdungsmittel und dem mit der silbernen Tapferkeitsmedaille ausgezeichneten Kämpfer des «Bessinen» und Griechenfeldzuges, die Verführung der inneren Einheit von Soldaten und Erzherzogtum feierte.

In seiner temperamentvollen Erörterung sagte Wintler: Dattai unter anderem, man müsse dem Volksgedanknis geradezu einfarbig betätigen, um die Fronten der nationalsozialistischen Front zusammengeführt habe. Diese untereinander sich von dem Antifolkismus der demokratischen Welt, von den „Beigardisten der Plutokratie“ usw. durch eine neue Konzeption des wirtschaftlichen und sozialen Lebens. In ihrer Frontstellung gegen den Volkseigenen hätten Deutschland und Italien Gemeinsamkeiten entdeckt, die dem kommenden Aufbau dienlich gemacht werden mußten. Bei näherem Kennenlernen werde darüber hinaus schon sehr klar, daß der andere aus seiner bürgerlichen Individualität heraus noch mehr zu einem Wagnis, der neuen Welt, beizutragen vermöge. Dattai schloß mit einem Gruß an die tapfere Front der deutschen Soldaten draußen und an die Front der Erschienenen.

Mit aller Kraft fürs Kriegs-WBW.

Wenn alle deutschen Sportler an diesem Wochenende ihr Können in den Dienst des Krieges stellen, wollen doch unsere Gewichtheber nicht nachstehen. Daber veranstaltet die Gruppe Ost am Sonntag ab 14.30 Uhr im Dreher-Hof, Wien III, Landstraßer Hauptstraße Nr. 97, eine Konkurrenz um den Wanderpreis der „Alten Wiener Athleten“, dessen Reinertragnis dem Winterhilfswerk aufliekt.

Die Veranstaltung wird in Dreiermannschaften durchgeführt, und zwar so, daß ein Mann sich im Rücken, der andere im Weizen und der dritte im Stößen versucht, wobei jeder von den drei gelungenen Versuchen gebietet wird. Das Körpergewicht wird dann von der Summe der gegliederten Versuche abgezogen. Diese Art wird diesmal deshalb angewendet, um auch einem weniger ausgereichten Verein die Möglichkeit des Sieges nicht zu nehmen. Genannt haben bisher zehn Mannschaften, darunter auch die Margareten, die in folgender Reihenfolge auftreten werden: Abtwa 14.30 Uhr, Start 15 Uhr; Bude X, Alfons, Otmair III (1. Mannschaft), Simmering, Goliath; Abtwa 16 Uhr, Start 16.30; Germania, Steinbach, Margareten, Kamischke, Otmair III (2. Mannschaft).

Die Amateurboxer in Wiener Neustadt

Am Samstag und Sonntag werden im Wiener-Rustädter Brauhofsaal zwei Turniere unserer Mateurebrigade ausgetragen, deren Erlös dem Kriegsberg-WV zugute kommen wird. Im Fegereibühnerturnier stehen einander die Wiener Faustkämpfer Krenzl (Floridsdorf) und Quasnick (Raxen) neben Zietler und Mataufgel (Wiener Neufahrt) gegenüber. Das Hölzgergeheimnisturnier bringt neben einem bisher unbekannten vierten Mann Gaad (Wieden-Wehrmacht), Gadenberger (Wiener Neufahrt) und Wagal (Raxen-Wehrmacht) in den Ring. Fürs Rahmenprogramm wurden die Brüder Kochmannowitsch (Raxen), Smoboda, Kneut, Dvoritsch und Rowatz verpflichtet.

Kagahild Oeger konnte bei einem Schwimmwettbewerb in Karbus, bei dem Kopenhagen gegen Vörländ kampfte, wieder mit zwei hervorragenden Leistungen aufwarten. Die Bestreckschwimmerin gewann die 100 Meter Kraul in 1:05,5, vor Risten Busch Sørensen in 1:06,5 und die 400 Meter Kraul in 5:15,5.

Ernst Weiß verteidigt am Sonntag, 5. Oktober, bei den Vorläufern in der Deutschlandhalle, wo es gleich zwei Wetterschaften gibt, seinen Titel im Federgewicht gegen seinen Herausforderer Karl B e c k. Im Halbweltgewicht trifft der Titelverteidiger Heinz Seidler auf Richard Vogt.



Im Zeichen des Kriegs-WSW.

Behrmacht — Polizei als Vorbild im Stadion

Das Programm der Kriegs-WGM-Spiele unserer Fußballer wurde gestern abend genau allen Einzelheiten festgelegt. Es bleibt nun noch bei einer Begegnung Wien — München, die in der Hauptstadt der Bewegung stattfindet, während in Wien eine Auswahl Nordbayerns gegen eine Wiener Stadtfelf im Stadion antreten wird.

Diese Begegnung verspricht schon deshalb sehr interessant zu werden, weil die nordbayrische Auswahl aus Spielern von Nürnberg, Würzburg und Schweinfurt zusammengefechtet wird. Die Wiener werden also voraussichtlich Gelegenheit haben, die bekannten Nationalspieler Kupfer und Rißinger an der Arbeit zu sehen. Die Angreifereide wird vornehmlich aus Spielern des F.C. 05 Schweinfurt, der gerade jetzt schöne Erfolge zu verzeichnen hatte, zusammengefechtet werden.

Das Vorspiel im Wiener Stadion wird eine Behrmaetzelf und eine Mannschaffter Ordnungspolizei bestreiten. Da aucher viele bekannte Fußballer, die den Wiener Spitzenvereinen angehören, antreten werden, darfman auf die Auseinandersetzung vor Wien gegenordbahnen gespannt sein.

Die Wiener Gf., die nach München entfeut-
 bte, ist die Papianinnschaft, die sich
 in München aufgeführt hat. Ruffelschlag; Ruff-
 el, Wagner, Schütz; Wagner, Gerhart; Ruff-
 el, Schors, Winder, Dmocrac, Solod-
 ellen und bte. München hat seine Ausnahm bereit-
 getroffen. Die spielte R München Gf hat
 folgendes Aussehen: Leidenberger (Wader);
 Reining, Seimeier (beide 1890); Kapp (Wagner),
 Wagners (1860), Trapp (Wader); Staudinger,
 Kanda (beide 1860), Retter (Wader), Maßhauser,
 Simetzreiter (beide Wagner). Das Fußball-
 betreffenden Wien—München wird in der
 Dams-Braun-Kampfbau der sich geben.

Kombinierte Mannschaften treten an

Neben dem Fußballkampf Wien — Nordbayern im Stadion gibt es noch ein großes Programm weiterer Fußballkämpfe, wobei in der Hauptsache kombinierte Mannschaften antreten. Am Samstag spielt eine Auswahl der Post & E. R. auf dem Postplatz gegen eine kombinierte Mannschaft des Wiener Sportflubs und der Vienna. In Favoriten, auf dem F.C. Wienplatz, treffen die Hausherren auf Rab. A. C. Vorwärts 06 kombiniert. Beide Spiele beginnen um 16 Uhr.

Der weitere Spielplan für Sonntag

Autel: Helfortplatz, 10.30 Uhr: Riberts-
Germania-Baumgarten gegen **Helfort** **Nottm.**
Entscheidung: 1. Platz, 16 Uhr: WSK gegen
Strahlenbach **14.30 Uhr: Hochdorf** **Autria-**
Neulejke **16 Uhr: ES, Eis** **Kolumbia 21.**
Groß-Engersdorfer Platz, 16 Uhr:
ED, Ordnungspolizei **Groß-Engersdorf, Rie-**
fing **Platz, 16 Uhr: Landtrichter AG** gegen
Liefing, Ober-Saaser Platz, 16 Uhr: Ravid-
Ober-Sa **Marx, Neuleingbach, 16 Uhr:**
Wiener Sparta **Neuleingbach, Der Fab. A.C.**
gastiert Sonntag in Lundenburg, ES, in
Siedarra, Neichsbahn 6 in Gmünd und
Simmering in Neuleif gegen Hitzig.

Heute Soldatensportfest in Hütteldorf

Heute verampliet die Wehrmacht auf dem
Mapleblatt ein großes Verzeichnis der Reini-
gungs- und Winterdienstzeugnisse aus-
gegeben. Um 17 Uhr tritt unter der Leitung des
Stabskapellmeisters Schaububer die verstärkte
Elf der Freireiter-Kaserne den
Mannschaft des Wehrkreiskommandos
des 17. gegnüber. Die Auffstellungen lauten:
Freireiter-Kaserne: Uffz. Reubner;
Gefr. Hartmann, Soldat Schmaus; Oberführer
Dr. Müller, Soldat Gernbach, Gefr. Smuthy;
Ranter Andrat, Hoffmann, Winder, Petermichl,
Schall (Freier), — Wehrkreiskommando:
Gefr. Bloz; Gefr. Böhl, Oberf. Burz;
Gernert, Barva, Gefr. Wern, Gefr. Kroll;
Gefr. Winkler, Petermayer, Stroh, Heeres-
ausgestellter Reuter. In den Pausen gibt
es Vorführungen von Melde- und Sanitätshunden
und künftige Einlagen aus dem Kaserneleben.
Auch ein Musikstück wird für Abwechslung
forgen.

Einen stimmungsvollen Verlauf

nahm das Sportfest, das eine Pfaffenstafettenabteilung am Dienstag in Kagran zugunsten des Kriegs-Winterhilfswerkes durchführte. In einem Fußballspiel trat die Mannschaft des Wiener Sportklubs gegen die Soldaten an und siegte mit 4:1 (1:1) Toren. Die Korfbälle waren ebenfalls von den Soldaten (2:0) und den Wienern (2:0) gewonnen. Gefr. Steiner war für die Soldaten erfolgreich. Auch auf der Hohenbach gab es gute Leistungen. 400 Meter in 5:4, und holtte sich auch den 800-Meter-Lauf in 2:18,3. 1500-Meter (W) in 10:10, 500-Meter (W) in 2:02, 1000-Meter (W) in 4:02, 1500-Meter (W) in 6:02, 2000-Meter-Lauf in 8:02, 2500-Meter-Lauf in 9:02, 3000-Meter-Lauf in 10:02, 3500-Meter-Lauf in 11:02, 4000-Meter-Lauf in 12:02, 4500-Meter-Lauf in 13:02, 5000-Meter-Lauf in 14:02, 5500-Meter-Lauf in 15:02, 6000-Meter-Lauf in 16:02, 6500-Meter-Lauf in 17:02, 7000-Meter-Lauf in 18:02, 7500-Meter-Lauf in 19:02, 8000-Meter-Lauf in 20:02, 8500-Meter-Lauf in 21:02, 9000-Meter-Lauf in 22:02, 9500-Meter-Lauf in 23:02, 10000-Meter-Lauf in 24:02, 10500-Meter-Lauf in 25:02, 11000-Meter-Lauf in 26:02, 11500-Meter-Lauf in 27:02, 12000-Meter-Lauf in 28:02, 12500-Meter-Lauf in 29:02, 13000-Meter-Lauf in 30:02, 13500-Meter-Lauf in 31:02, 14000-Meter-Lauf in 32:02, 14500-Meter-Lauf in 33:02, 15000-Meter-Lauf in 34:02, 15500-Meter-Lauf in 35:02, 16000-Meter-Lauf in 36:02, 16500-Meter-Lauf in 37:02, 17000-Meter-Lauf in 38:02, 17500-Meter-Lauf in 39:02, 18000-Meter-Lauf in 40:02, 18500-Meter-Lauf in 41:02, 19000-Meter-Lauf in 42:02, 19500-Meter-Lauf in 43:02, 20000-Meter-Lauf in 44:02, 20500-Meter-Lauf in 45:02, 21000-Meter-Lauf in 46:02, 21500-Meter-Lauf in 47:02, 22000-Meter-Lauf in 48:02, 22500-Meter-Lauf in 49:02, 23000-Meter-Lauf in 50:02, 23500-Meter-Lauf in 51:02, 24000-Meter-Lauf in 52:02, 24500-Meter-Lauf in 53:02, 25000-Meter-Lauf in 54:02, 25500-Meter-Lauf in 55:02, 26000-Meter-Lauf in 56:02, 26500-Meter-Lauf in 57:02, 27000-Meter-Lauf in 58:02, 27500-Meter-Lauf in 59:02, 28000-Meter-Lauf in 60:02, 28500-Meter-Lauf in 61:02, 29000-Meter-Lauf in 62:02, 29500-Meter-Lauf in 63:02, 30000-Meter-Lauf in 64:02, 30500-Meter-Lauf in 65:02, 31000-Meter-Lauf in 66:02, 31500-Meter-Lauf in 67:02, 32000-Meter-Lauf in 68:02, 32500-Meter-Lauf in 69:02, 33000-Meter-Lauf in 70:02, 33500-Meter-Lauf in 71:02, 34000-Meter-Lauf in 72:02, 34500-Meter-Lauf in 73:02, 35000-Meter-Lauf in 74:02, 35500-Meter-Lauf in 75:02, 36000-Meter-Lauf in 76:02, 36500-Meter-Lauf in 77:02, 37000-Meter-Lauf in 78:02, 37500-Meter-Lauf in 79:02, 38000-Meter-Lauf in 80:02, 38500-Meter-Lauf in 81:02, 39000-Meter-Lauf in 82:02, 39500-Meter-Lauf in 83:02, 40000-Meter-Lauf in 84:02, 40500-Meter-Lauf in 85:02, 41000-Meter-Lauf in 86:02, 41500-Meter-Lauf in 87:02, 42000-Meter-Lauf in 88:02, 42500-Meter-Lauf in 89:02, 43000-Meter-Lauf in 90:02, 43500-Meter-Lauf in 91:02, 44000-Meter-Lauf in 92:02, 44500-Meter-Lauf in 93:02, 45000-Meter-Lauf in 94:02, 45500-Meter-Lauf in 95:02, 46000-Meter-Lauf in 96:02, 46500-Meter-Lauf in 97:02, 47000-Meter-Lauf in 98:02, 47500-Meter-Lauf in 99:02, 48000-Meter-Lauf in 100:02, 48500-Meter-Lauf in 101:02, 49000-Meter-Lauf in 102:02, 49500-Meter-Lauf in 103:02, 50000-Meter-Lauf in 104:02, 50500-Meter-Lauf in 105:02, 51000-Meter-Lauf in 106:02, 51500-Meter-Lauf in 107:02, 52000-Meter-Lauf in 108:02, 52500-Meter-Lauf in 109:02, 53000-Meter-Lauf in 110:02, 53500-Meter-Lauf in 111:02, 54000-Meter-Lauf in 112:02, 54500-Meter-Lauf in 113:02, 55000-Meter-Lauf in 114:02, 55500-Meter-Lauf in 115:02, 56000-Meter-Lauf in 116:02, 56500-Meter-Lauf in 117:02, 57000-Meter-Lauf in 118:02, 57500-Meter-Lauf in 119:02, 58000-Meter-Lauf in 120:02, 58500-Meter-Lauf in 121:02, 59000-Meter-Lauf in 122:02, 59500-Meter-Lauf in 123:02, 60000-Meter-Lauf in 124:02, 60500-Meter-Lauf in 125:02, 61000-Meter-Lauf in 126:02, 61500-Meter-Lauf in 127:02, 62000-Meter-Lauf in 128:02, 62500-Meter-Lauf in 129:02, 63000-Meter-Lauf in 130:02, 63500-Meter-Lauf in 131:02, 64000-Meter-Lauf in 132:02, 64500-Meter-Lauf in 133:02, 65000-Meter-Lauf in 134:02, 65500-Meter-Lauf in 135:02, 66000-Meter-Lauf in 136:02, 66500-Meter-Lauf in 137:02, 67000-Meter-Lauf in 138:02, 67500-Meter-Lauf in 139:02, 68000-Meter-Lauf in 140:02, 68500-Meter-Lauf in 141:02, 69000-Meter-Lauf in 142:02, 69500-Meter-Lauf in 143:02, 70000-Meter-Lauf in 144:02, 70500-Meter-Lauf in 145:02, 71000-Meter-Lauf in 146:02, 71500-Meter-Lauf in 147:02, 72000-Meter-Lauf in 148:02, 72500-Meter-Lauf in 149:02, 73000-Meter-Lauf in 150:02, 73500-Meter-Lauf in 151:02, 74000-Meter-Lauf in 152:02, 74500-Meter-Lauf in 153:02, 75000-Meter-Lauf in 154:02, 75500-Meter-Lauf in 155:02, 76000-Meter-Lauf in 156:02, 76500-Meter-Lauf in 157:02, 77000-Meter-Lauf in 158:02, 77500-Meter-Lauf in 159:02, 78000-Meter-Lauf in 160:02, 78500-Meter-Lauf in 161:02, 79000-Meter-Lauf in 162:02, 79500-Meter-Lauf in 163:02, 80000-Meter-Lauf in 164:02, 80500-Meter-Lauf in 165:02, 81000-Meter-Lauf in 166:02, 81500-Meter-Lauf in 167:02, 82000-Meter-Lauf in 168:02, 82500-Meter-Lauf in 169:02, 83000-Meter-Lauf in 170:02, 83500-Meter-Lauf in 171:02, 84000-Meter-Lauf in 172:02, 84500-Meter-Lauf in 173:02, 85000-Meter-Lauf in 174:02, 85500-Meter-Lauf in 175:02, 86000-Meter-Lauf in 176:02, 86500-Meter-Lauf in 177:02, 87000-Meter-Lauf in 178:02, 87500-Meter-Lauf in 179:02, 88000-Meter-Lauf in 180:02, 88500-Meter-Lauf in 181:02, 89000-Meter-Lauf in 182:02, 89500-Meter-Lauf in 183:02, 90000-Meter-Lauf in 184:02, 90500-Meter-Lauf in 185:02, 91000-Meter-Lauf in 186:02, 91500-Meter-Lauf in 187:02, 92000-Meter-Lauf in 188:02, 92500-Meter-Lauf in 189:02, 93000-Meter-Lauf in 190:02, 93500-Meter-Lauf in 191:02, 94000-Meter-Lauf in 192:02, 94500-Meter-Lauf in 193:02, 95000-Meter-Lauf in 194:02, 95500-Meter-Lauf in 195:02, 96000-Meter-Lauf in 196:02, 96500-Meter-Lauf in 197:02, 97000-Meter-Lauf in 198:02, 97500-Meter-Lauf in 199:02, 98000-Meter-Lauf in 200:02, 98500-Meter-Lauf in 201:02, 99000-Meter-Lauf in 202:02, 99500-Meter-Lauf in 203:02, 100000-Meter-Lauf in 204:02, 100500-Meter-Lauf in 205:02, 101000-Meter-Lauf in 206:02, 101500-Meter-Lauf in 207:02, 102000-Meter-Lauf in 208:02, 102500-Meter-Lauf in 209:02, 103000-Meter-Lauf in 210:02, 103500-Meter-Lauf in 211:02, 104000-Meter-Lauf in 212:02, 104500-Meter-Lauf in 213:02, 105000-Meter-Lauf in 214:02, 105500-Meter-Lauf in 215:02, 106000-Meter-Lauf in 216:02,

für das Kriegs-Winterhilfswerk. Das Hauptrennen führt über 60, das Nachwuchsrennen über 20 Kilometer. Start und Ziel sind wieder in der Nähe der Hochschauhahn.

Der Wiener Sportklub gewann am Dienstag bei einem Sportfest zugunsten des Kriegs-W.H.B. in Ragran das Fußballspiel gegen eine Flak-Ersatzabteilung mit 4:1 (1:1).

Die Brager Sparta hat nach den Niederlagen durch S.R. Bilsen und Bolemans nun auch das dritte Meisterschaftsspiel gegen den S.R. Probus mit 2:4 Toren ziemlich glatt verloren. Die Slavia fertigte hingegen auch den S.R. Chladno mit 5:3 Toren ab. Damit haben die Rotsterner in drei Spielen sechs Punkte und ein Torverhältnis von 16:6 erzielt.

In die Brigittenau verlegt wurde das am Sonntag zum Austrag gelangende W.B.-Rundstreckenrennen, das erst auf der Hauptallee der Prater durchgeführt werden sollte.

Velm Verguturneß auf der Bistfelam, das in An-
fehenheit des Gausleiters Dr. Painer und des
Landesrichters Dr. Weisner, überführt, das 10
Schulenkinder ausgetragen wurde, waren
50 Turner und Turnerinnen zum Deutschen Hüft-
kampf und den Mannschafstämpfen angetreten, die
folgende Ergebnisse brachten: Deutscher Hüftkampf:
Männer: 1. Alf. Klaffe: Paul Zönsger (DZ),
2. Hermann (DZ), 3. Alf. Klaffe: Adolf Schö-
nauer (DZ), Salzburg) 71 P. 35-35-1. Albert
Peter (DZ, Salzburg, Baum 578), Frauen: 1. Vikt.
Reinhardt (DZ, Salzburg) 61 P. 30-30-1. Alf. Kl.
1. Alf. Klaffe (DZ, Salzburg) 47 P. Bei den Mann-
schafstämpfen wurden in deutschen Hüftkampf
und Mannschafstämpfen Franz Krüger vom DZ, Weis-
ner.

In der Hauptallee wird am Sonntag eines der gerade im Fratergelände so beliebten Rundredenrennen der Radfahrer durchgeföhrt. Es handelt sich um eine Veranstaltung im Rahmen der Strahensammlung des deutschen Sports.

OFB VON HEUTE

SCALA IV. U45504
 Täglich 15, 17,45, 20,30 Uhr
 Vorverkauf ab 14 Uhr
 2. Woche
 Frau Frana
 Lissi Waldmüller, Pita
 Benkhof, Theo Lingen

APOLLO IV. Ruf A 34550
 Täglich 15,30, 18,15, 21 Uhr
 Vorverkauf ab 14 Uhr
 Dr. Gasmann
 Rie Rühmann, Anny Ondra
 Charlotte Saxe

BUSCH II. Ruf R 40044, R 45203
 Wo. 17,15, 20 Uhr Sa., So. u.
 Fei.: 14,30, 17,15, und 20 Uhr
 Kleine Mädchen — große Sorgen
 Helene Schrotz, Gerda
 Käthe Katt, Hermann Brand

UFFAL II. R 41241.. 15, 17,45, 20,30
 3. Woche!
 Mutter
 Friedrich Oglit, Carola
 Benno Edigk Benfer

OPERN I. R 27447. Ab 20,30 Uhr
 vorm. unterbrochen Einlaß
 nachh.: 16,15, 18,45, 21,15 Uhr
 • • • ab, diese Männer!
 Joh. Kleinmann, Paul Hörbiger,
 Gretie Weiser, Jane Tilden

SCHWEDEN II. Ruf A 49060
 Tag. 15,15, 18, 20,45 Uhr
 • • • Nach! • • • ab, diese Männer!
 Joh. Kleinmann, Paul Hörbiger,
 Gretie Weiser, Jane Tilden

Schottenring-Lied
Die Land
 Fruchtaubel. R
 U 21122, Sa 84
ADRIA II. De
 Am Tutor 22
Die Palast II. De
Feldena
VERNI II. Die
 R 4 00 49
Prislat-Palast II. De
A Liebe im
Münstedt II. R 41
M Immer
Gegeth II. R 4
I Immer
Löwen II. Die
 U 2412
Sascha-Palast II.
A Liebe, Mann
Schwarzenberg
Rote Ord
DR. STRAUSS IV.
Immer r
PLANTIS V.
Immer

URANIA I. Kleinod der Südde Temperament für zwei	BURGER V. A 30 29
BURG I. Opernring 19-B 303 99 4,7,9 E LITE I. Wollzeile 38-R 12 65 4,7,9 E Liebe, Männer u. Harpunen	Blott VI. B 2 40 Arzt aus
Gartenbal I. Parking 12-R 2 12 43 3 Kaiserjäger	Mayd-VI. B 82 Immer I
IMPERIAL I. König r. Rotenurmstr 19 Temperament für zwei	Belaria VI. B 30 Belaria VI. Far
Kärntner I. 18 19 u. 20. Entsch. modern 4,7,9 Immer nur ... du	KOSMOS, VII. B 30 Entsch. modern 4,7,9 In
KREUZ I. R 2 42 12 Kreuzende Dritte	OSTMARK VII. B 30 Liebe, Mann
URBEL I. Kreuzstr. 3 der Blautisches	Panmix VII. B 30 30 Schloß
URBEL I. Kreuzstr. 3 der Blautisches	Vinia VII. B 30 30 Immer

Staatstheater
 26.3-20  **R 29-0-63**
BURGTHEATER
 Bei aufgehobenem Abonnement
 Zum 26. Male
Kirschen für Rom
 von H. Hübner
 Inszenierung: Lothar Mützel
 Aslan, Holst,
 Hennings, Löwenherz, Maierhofer,
 Hobling, Deyez, Letzau
 Anfang 19.30 Uhr Ende 22 Uhr
AKADEMIETHEATER
 Vorstellungen des Burgtheaters
 Im Abh. I. Gruppe: 6. Vorstellung
Das Prinzip
 von Hermann Bahr
 Inszenierung: Philipp Zschke
 Seidel, Zschke, Mayer, Schmidt,
 Heim, Marberg, Trojan, Brockmann
 Anfang 20 Uhr Ende 22.15 Uhr
STAATSOPIER
 Im Abonnement IV. Gruppe
Tosca
 von Puccini
 Dirigent: Reichwein
 Reimeth, Duganinovic, Friedrich,
 Nemeth, Monty, Hermann,
 Arnold, Baier
 Anf. 19.30 Uhr Ende etwa 21.45 Uhr

I mer nur ... du Nagl. 4, 1/7, 9. So. ab 1/2	Variété Colosseum IX. U 3760e Täglich 20 Uhr. So. u. Fei. auch 16 Uhr O peretten-Lachspiele Frauen haben das g.r.g.
E idenschaft Nagl. 4, 1/7, 9.	A kaden. Alstreritz. 23 - 4. 1/7, 9. Uhr A 2363 E e Nacht im Märchenland
I mer nur ... du Nagl. 4, 1/7, 9. So. ab 1/2	F lieger IX. R 53087 Tägl. 4, 1/7, 9. D ie Unschuld vom Lande
M utter und Kind Nagl. 4, 1/7, 9. So. ab 1/2	K olosseum IX. A 1230 20, 4, 1/7, 9. M utter und Kind
H andl. X. Mariablaßer Straße 160 Liebe, Männer und Harpunen Nagl. 4, 1/7, 9. So. ab 1/2	M axim XV. Mariablaßer Str. 139. A 3230 D ie Gastwelt vom Lande
B eginn 4, 1/7, 9. S üden Nagl. 4, 1/7, 9. Uhr	R aimund XV. Sechshaar-Strasse I mer nur ... du Nagl. 4, 1/7, 9. Uhr
	T itania XVII. A 24047 Ngl. 4, 1/7, 9. I mer nur ... du

**Städtische Wiener
Volksoper** R 5 10 69

Anfang 19.30 Uhr Ende 22.30 Uhr

Der Sperdahl
von Richard Heuberger
Hof. Leitg.: K. Seifertlitz. Aufseher:
Geisner. Damen: Kallen u. G., Rösch,
Koch, Schmitt, Senta, St. B. 74 69
Gerren, Zentlein, Altmühl,
Dr. Kroeger, Bühner
Donnerstag, den 25. September
Madame Butterfly

Raimundtheater Wallg. 18
täglich
19.30 Uhr Der Reiter der Kaiserin
Opern von Robert Nitschberger
Musik von August Pabst
Eagl. öffentlicher Kartenverkauf!

Wiener Volksbühne Mart. Daphnau
tägl. 19.30 bis 22.40
täglich 20.00 So. u. Fei. 16. n. 20 Uhr
FÜR JEDEN ETWAS

Theater in d
Direktion: A.
Jernall A 3 25 65
Zum 26.

Die gelbe
Liquör von
Regie: Rud.
Albach, G. Marck
Mischg. v. Mabel
Erhardt, Frey,
Mikowiz, Wendel

Dreifaches Volk
Giglerin
von A.
Beginn 20.00
Donnerst., 26. Sept.

STADT
VIII. Skodageass
täglich 20.00 Uhr, So.
FAGIEL CZEPA

Das Fräulein
Musikalisch

L. Johannesgasse 1
Ruf R 2 34 56

Direction
F. ÖTZELT

Femina

Täglich 21.30 Uhr
So. u. Fei. auch 17 Uhr

**AHOI —
DIE LIEBE**

die erfolgreiche Ausstattungsrevue mit
FRITZ IMHOFF • GEORG LORENZ
und dem berühmten Femina-Ensemble
in Attraktionen:

Marla von POPLAWSKA / Loraline HILLMANN

CIRCUS BUSCH

WIEN - auf der Schmelz
Tägl. nachm. 3 Uhr u. abends 8 Uhr

Eine gewaltige CIRCUSCHAU mit dem sensationellen Ein- und Ausbrecherkönig DON AUFSEN
KARTENVORVERKAUF: Kartentrüb, Graben 28, Ruf: U 24163, sowie an den Circuskassen, täglich ab 9 Uhr durchgehend geöffnet, Ruf: U 34069

BUSCH'S TIERSCHAU und MARSTALL
täglich von 10 bis 18 Uhr
ELEFANTENFAKIRS EPPH! Straßenbahnen: 9, 10, 48, 40

Sahnemann in voller Fahrt

Möha

Böcker (Wien) Dritter in der Olympiade

Der Bier- und Wasser Vöder kam gleich am ersten Tag der Bollerampfschieße der Ö. B. bei den Weltfahrten in der Olympiahalle auf dem Wannsee auf einem schönen Erfolg und konnte als Dritter den sieben Seeemellern langen Kurs in 2:05:13 zurücklegen. Der Sieger Gärtl (Samburg) benötigte nur 2:04:57 vor dem Berliner Thelebiar, der nur neun Sekunden mehr benötigte. In der Virelten Klasse wurde in zwei Gruppen gefegelt. In Gruppe A lagte Genn (Kaiser-Wilhelms-See) in 1:48:13, in Gruppe B in 1:47:39. In der 14. und 15. Schießung am 2. und 3. August in 2:13 Minuten bei den Kanufahren stellten die Gebiete Hochland, Kälte- und Baden die Sieger.

Die neuen Osram-Krypton-Lampen geben noch mehr Licht als Osram--Lampen.



25, 40 u. 60 Watt



OSRAM

-Krypton-

Lampen

Besuchen Sie Osram auf dem Messengelände:
Halle 8, Stand 810
(Halle der Wiener Elektrizitätswerke)

Theater
Zootheater
Sitzplatz
Rechte 20 Uhr
Nachtgall
Ermann Hübner
Glocke, Hühner,
Blutigkeit, Wurm,
Wohlbem, Bredel,
Kocher, Kuchler,
Solim, Stiegeler.
Theater
Ruf 8 3197
von Wien
Einreißer
Ende 22.45 Uhr
Lager von Wien
HEATER
Ruf A 242 13
tag nach 16.30 Uhr
ROLF WANKA
mit dem Koffer
Lustspiel

Zeno die
I. Johannsen
Ruf R 25 25
Täglich 20 Uhr
Aphrodite ist meine Frau
Komödie in 3 Akten von Hannes Neumeister mit Maerlein
Plüger, Fochter, Heilingen, Prükel
KAMERSPIEL
Theater in der Rotenturmstraße, 8/24 22
Täglich 20 Uhr, Sonntag auch 16.30 Uhr
Ehe in Dosen
Roberts mit Hans Olden
WINTERGARTEN
Ruf R 280 6 Täglich 31 Uhr
2 Singsongs mit Lorna de la Cruz
Boda Lak / Edwin Hausman / Char-
lotte Waldow / Bornl, Ende
deutsche Rin-tin-go / Nic. Sin-
kowsky / Marting / Trudy Reith-
elke Versecsky
Jeden So., u. Fei. um 1/5 Uhr Familienkabarett
Bronacher
Aktionen
Tagl. 20 Uhr, Mittwoch, Sa., u. So. nach 18 Uhr
Vorverkauf 10 bis 13 und 15 bis 18 Uhr

Wiener Werkel
Lilient., S. K. 72790
Berglich 2 Uhr
Sonn- u. Feiert.
Sammer-Programm

Gold u. Juwelen

Brillanten Brillanten
zu u. Schmuck
der größten Beredsamkeit
H. N. Hansen
H. Strömbergstr. 1
K. 61 53 B

Brillanten Goldschmuck
Marfarenhren
Silbernerföhren Eie
Schmuckstücke
Grüd und Steng
Engst. 2 Weg. Zw.
Bergrstraße 36. G.
neimung K 59435

Kurse

Hausverwalterkurs
beginnt! Prospekt
bittet die Kurs
leitung, L. Siegfried
markt 2/24.

Stadtorchester Wiener Symphoniker

Freitag, den 3. Oktober 1941, 19.30 Uhr, Konzerthaus

1. Dunkelkonzert

Generalmusikdirektor **HANS WEISBACH**

Streicher: Vorspiel zu „Der Dogen des Odysseus“
(Erste Einführung im Konzertsaal)

R.Stand: Tod und Verklärung

Liszt: Eine Legende aus dem Faubourg (Dian Fasend und Wiener Scherzband)

Karten von R. 4.— bis —80 an der Konzerthauskasse und Vorverkaufsstellen. Abonnements für alle 5 Dunkelkonzerte um 20% ermäßigt nur noch bis 3. Okt. 1941